

539342-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Europaweite Vergabe für die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung für den Ersatzneubau des BW 665.3110

OJ S 148/2026 04/08/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ulm - Zentrale Vergabestelle VOB (ZVOB)

E-Mail: vergabe-zvob@ulm.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Europaweite Vergabe für die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung für den Ersatzneubau des BW 665.3110

Beschreibung: Gegenstand ist die Vergabe der Objektplanung Ingenieurbauwerke und der Tragwerksplanung für den Ersatzneubau der Überführung BW665.3110 einschließlich Rückbau, Sicherung des Trogbauwerks und Planung des Ersatzneubaus. Zusätzlich wird die Planungsleistung für die Objekt und Tragwerksplanung der Befestigungstechnik der Spartenträger entlang des Ersatzneubaus vergeben.

Kennung des Verfahrens: 6e13e680-a32f-4e7d-8fb1-ccaff4f10e83

Interne Kennung: 2026-077

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71327000

Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89073

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Angebote sind mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabepattform (<http://my.vergabe.rib.de> bzw. iTWO tender) in Textform einzureichen. Nicht

fristgerecht eingereichte Angebote werden nicht im Verfahren berücksichtigt. 2. Die Kommunikation während der Angebotsphase erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform (<http://my.vergabe.rib.de> bzw. iTWO tender).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB sowie § 42 Abs. 1 VgV. Zudem sind die Voraussetzungen des Landestariftreue- und Mindestlohngesetzes sowie die Sanktionen der EU gegen Russland einzuhalten. Der Bieter hat hierzu entsprechende Angaben zu machen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Europaweite Vergabe für die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung für den Ersatzneubau des BW 665.3110

Beschreibung: Gegenstand ist die Vergabe der Objektplanung Ingenieurbauwerke und der Tragwerksplanung für den Ersatzneubau der Überführung BW665.3110 einschließlich Rückbau, Sicherung des Trogbauwerks und Planung des Ersatzneubaus. Zusätzlich wird die Planungsleistung für die Objekt und Tragwerksplanung der Befestigungstechnik der Spartenträger entlang des Ersatzneubaus vergeben.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71327000

Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89073

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 13/08/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen, die die in der Vergabebekanntmachung geforderte Eignung aufweisen sowie Bietergemeinschaften, die die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß den Rechtsvorschriften ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung im Zulassungsbereich die Berufsbezeichnung „Bauingenieur“ oder „Statiker“ zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bieters die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als „Bauingenieur“ oder „Statiker“, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2013/55/EG – „Berufsanerkennungsrichtlinie“ – gewährleistet ist. Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach – sei es als Bieter, Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Unterauftragnehmer – an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bieter/Bietergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Unterauftragnehmer vorgesehen ist, führen. Bitte reichen Sie einen Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung „Bauingenieur“ oder „Statiker“ ein.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen, die die in der Vergabebekanntmachung geforderte Eignung aufweisen sowie Bietergemeinschaften, die die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Bereiche der Planungsleistungen Bauingenieurwesens gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person oder eine Führungskraft des Unternehmens die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach – sei es als Bieter, Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Unterauftragnehmer – an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bieter/Bietergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Unterauftragnehmer vorgesehen ist, führen. Bitte reichen Sie einen aktuellen Nachweis über die Eintragung in das Handels-, Partnerschafts- oder Berufsregister ein.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Präqualifikation im Bereich „Planung Ingenieurbauwerke“ für die Warengruppen „Eisenbahnbrücken“ sowie „Personenunter- und -überführungen“ durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikats nachzuweisen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der Leistungsfähigkeit muss der Gesamtjahresumsatz der vergangenen drei Geschäftsjahre mindestens 200.000 €/netto in jedem der 3 Geschäftsjahre betragen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte reichen Sie einen aktuellen Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 5.000.000 Mio. € für Personenschäden und 3.000.000 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall oder eine

Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz mit dem Auftragnehmer innerhalb von zwei Wochen nach Erteilung des Zuschlags zu schließen, ein. Umweltschäden nach dem Umweltschadensgesetz sind von der Berufshaftpflichtversicherung einzuschließen. Der Versicherungsschutz muss je Versicherungsfall mindestens zu den zuvor angegebenen Mindestversicherungssummen über die gesamte Vertragslaufzeit aufrecht erhalten bleiben. Dieser Nachweis ist bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte machen Sie Angaben zu der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren. Zum Nachweis der Leistungsfähigkeit muss die Anzahl der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl ohne Führungskräfte mind. 6 Personen pro Jahr betragen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage einer ersten Referenz über die Erbringung von Leistungen der Fachplanung "Objektplanung Ingenieurbauwerke" in den Leistungsphasen 2-8 nach HOAI mit Honorarzone II oder höher, für eine Brücke über eine elektrifizierte Bahnstrecke mit anrechenbaren Kosten von mindestens 1.000.000 € netto. Die Inbetriebnahme und Abnahme dürfen frühestens am 01.01.2018 erfolgt sein. Vorlage einer zweiten Referenz über die Erbringung von Leistungen der Fachplanung „Tragwerksplanung“ in der Leistungsphase 2-6 gemäß HOAI, Honorarzone II oder höher, für eine Böschungssicherungsmaßnahme in der Nähe eines Bestandsbauwerks (Brücke, Stützwand, Tunnel oder denkmalgeschütztes Bauwerk) mittels vertikalem Verbau. Die anrechenbaren Kosten müssen mindestens 300.000 € netto betragen. Die Inbetriebnahme und Abnahme dürfen frühestens am 01.01.2018 erfolgt sein.

Beide Referenzen müssen bis einschließlich Lph 8 der Objektplanung abgeschlossen sein, um gewertet werden zu können. Referenzen, die nicht bis dahin abgeschlossen sind, können nicht gewertet werden und führen zum Ausschluss des Angebots. Die Referenzen sind in einem gesonderten Referenzblatt darzustellen (Beschreibung und Bilder). Das Referenzblatt darf den Umfang von insgesamt zwei DIN A4 Seiten bzw. eine DIN A4 Seite pro Referenz nicht übersteigen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Honorar 30 %

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzepte der Projektabwicklung 70 % (Methoden der Termin- und Kostenkontrolle 15 %, Methoden der Qualitätssicherung und Präsenz vor Ort 10 %, Grobkonzept Bauablauf 30 %, Personalkonzept 15 %)

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Honorar 30 %, Konzepte der Projektabwicklung 70 % (Methoden der Termin- und Kostenkontrolle 15 %, Methoden der Qualitätssicherung und Präsenz vor Ort 10 %, Grobkonzept Bauablauf 30 %, Personalkonzept 15 %)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/156408>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen und Informationen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren unverzüglich, spätestens jedoch zehn Kalendertage nach Erkennen gegenüber der Vergabestelle gerügt werden müssen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Angebotsfrist gegenüber der Vergabestelle zu rügen (§ 160 Abs.

3 Satz 1 Nr. 1-3 GWB). Hilft die Auftraggeberin der Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht ab, so kann der betreffende Bewerber nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Auftraggeberin ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ulm - Zentrale Vergabestelle VOB (ZVOB)

Registrierungsnummer: 08421000-A3943-20

Abteilung: Zentrale Vergabestelle VOB

Postanschrift: Münchner Straße 1

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89073

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe-zvob@ulm.de

Telefon: +49731161-6010

Internetadresse: <https://www.ulm.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.ulm.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Abteilung: Referat 15 - Vergabekammer

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49721 926-8730

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1635ea84-4edd-42dc-acbc-ad125afc3df9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/08/2026 12:17:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 539342-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 148/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/08/2026